

Vorankündigung



SolEs 21 – Solarfonds in Südeuropa

Umweltbewusstsein und hohe stabile Renditen - das ermöglichen die SolEs-Solarfonds in Südeuropa! Werden auch Sie zum klimaschonenden Stromerzeuger und sichern Sie sich mit einer Beteiligung an der SolEs 21 GmbH & Co KG hohe staatliche Einspeisevergütungen in Europas Sonnenparadies.

Mindestbeteiligung:	EUR 10.000,-- zzgl. 5% Agio
Investitionsvolumen:	EUR 70.910.000,--
Finanzierung:	EUR 25.010.000,-- Eigenkapital EUR 44.650.000,-- Fremdkapital
Laufzeit:	10 Jahre ab Betriebsbeginn
Ausschüttung:	7,5% p.a. steigend auf 8,5% p.a. ab dem 6.Jahr
Veräußerungserlös:	125%
Gesamtauszahlung:	205%
Frühzeichnerbonus:	bis zu 12%

Investitionsobjekte

Der Investitionsfokus liegt auf Solarkraftwerken in Spanien und Italien. Die Fondsgesellschaft wird in bestehende und/oder noch zu errichtende Solarparks investieren.

Es ist geplant in Spanien nur Anlagen nach dem „alten“ Real Decreto 661/2007 (ca. 45,5 cent/kWh Einspeisevergütung) zu erwerben.

Das Sicherheitskonzept

Einnahmensicherheit:	Die jeweiligen Energie-Einspeise-Gesetze (EEG) und zwei unabhängige Ertragsgutachten pro Solarpark sind eine verlässliche Kalkulationsbasis.
Prognosesicherheit:	Unsere Erfahrungen aus realisierten Solarparks und zusätzliche Sicherheitsabschlüsse auf die Ertragsgutachten und Leistungsangaben der Hersteller gewähren ein hohes Maß an Prognosesicherheit
Verkaufsstrategie:	Die Anlagen sollen 10 Jahre nach Betriebsbeginn verkauft werden. Der Veräußerungserlös wird mit 125% der Nominalbeteiligung kalkuliert
Versicherungen:	Die Solarparks werden durch umfassende Allgefahrenversicherungen versichert

Energie-Einspeise-Gesetze (EEG)

In Spanien ist die gesetzliche Grundlage, auf der die regionalen Stromversorger verpflichtet sind, den produzierten Strom abzunehmen, das „Real Decreto 661/2007 bzw. 1578/2008“.

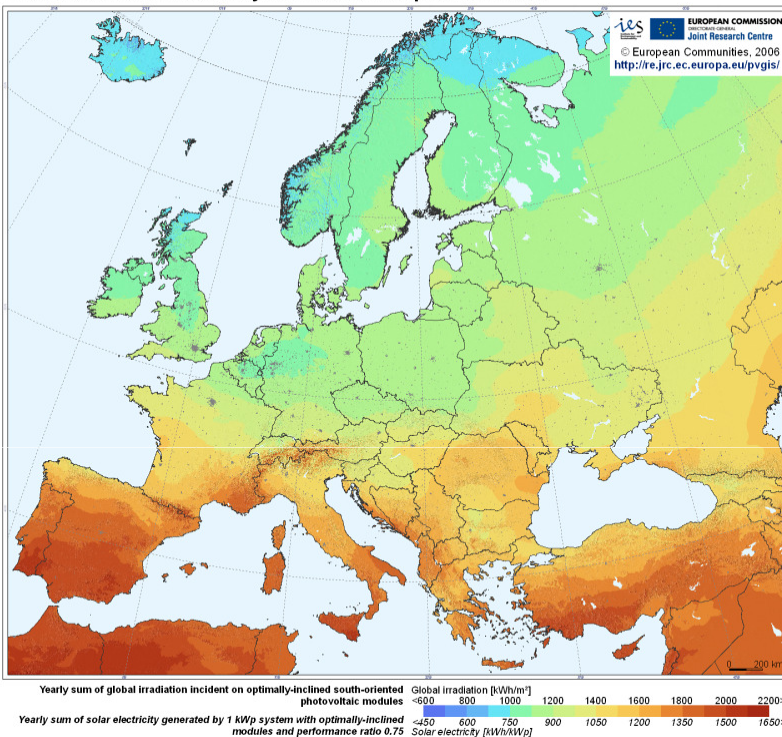
In Italien wurde entsprechend das „Conto Energia“ verabschiedet.

Vorankündigung



Die Kraft der Sonne in Europa

Photovoltaic Solar Electricity Potential in European Countries



Die Europäische Kommission weist in ihrer Analyse zur Sonneneinstrahlungsintensität für die Investitionsregionen in Spanien und Italien die größte Sonneneinstrahlung in Europa aus.

Sowohl der Süden Spaniens als auch der Süden Italiens und die Inseln Sardinien und Sizilien haben eine globale Sonneneinstrahlung von 1.800 bis 2.000 kWh/qm und mehr. Im Vergleich dazu liegt Deutschland zwischen 1.000 und 1.200 kWh/qm.

Diese Angaben werden durch spezifische Ertragsgutachten vom Fraunhofer Institut Solare Energiesysteme für die Solaranlagen der SolEs-Fonds bestätigt.

Beispiel für eine Beteiligung von EUR 100.000,- zzgl. Agio

Jahr	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Einlage	-105.000										
Ausschüttung		7,50%	7,50%	7,50%	7,50%	7,50%	8,50%	8,50%	8,50%	8,50%	8,50%
Betrag		7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
Verkaufserlös											125.000

Weitergehende Informationen erhalten Sie auch unter www.VundC.de.

Hinweis: Dies ist eine unverbindliche Vorabinformation. Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen von der BaFin gestatteten Emissionsprospekts mit dem entsprechenden Zeichnungsschein vorgenommen werden.